

Protokoll der 34. ordentlichen Delegiertenversammlung des RVZ

Montag, 4. Juli 2005, im ASVZ Trainingscenter Fluntern, Zürich

Traktandum 1: Begrüssung

Der Präsident begrüsst alle Anwesenden und insbesondere Christian Wolf, Peter Wonneberg, Peter Horst, Heinz Tschumi, Markus Brändle, André Münger (Swiss Volley)
Vom Vorstand haben sich entschuldigt: Thomas Rusterholz, Thomas Schmidli
Anschliessend an die Versammlung wird ein kleiner Apéro offeriert.

Traktandum 2: Wahl der Stimmenzähler

Christian Wolf und Markus Brändle stellen sich zur Verfügung.

Traktandum 3: Genehmigung der Traktandenliste:

Keine Wortmeldung

Traktandum 4: Appell und Stimmrecht

Anwesend: 211 Stimmen, 33 Clubs
Entschuldigt: 47 Stimmen, 14 Clubs
Nicht entschuldigt: 8 Stimmen, 2 Clubs
Absolutes Mehr 106 Stimmen

Traktandum 5: Austritte, Aufnahmen, Mutationen

Keine Veränderungen

Traktandum 6: Genehmigung des Protokolls der 33. ordentlichen DV vom 5. Juli 2004

Einstimmig angenommen

Traktandum 7: Kenntnisnahme der Jahresberichte des RVZ – Vorstandes

- Beach, Thomas Schmidli, liegt schriftlich vor
- Meisterschaft, Teo Megliola, Rangliste im Internet
- Nachwuchs, Muriel Favre
 - o Stellt das Projekt TTT kurz vor, Trainer werden noch gesucht
 - o Schweizer Meisterschaft Swiss Volley Mini C gibt es nicht mehr
- Breitensport, Bea Mangold, Züri Meisterschaft ohne Probleme
- Präsident, Andi Michel

Den Jahresberichten wird in globo zugestimmt.

Traktandum 8: Abnahme der Jahresrechnung 04/05

Trix Ewert (RVZ Geschäftsstelle) präsentiert – stellvertretend für den Kassier Thomas Rusterholz - die Jahresrechnung des RVZ. Sie schliesst mit einem Minus von CHF 4'924.60 Budgetiert war ein Minus von CHF 3'100.-. Hauptgrund der Differenz ist ein Guthaben von CHF 1'500.-, das zum Zeitpunkt der Rechnungserstellung noch nicht definitiv als Zahl vorlag.

Der Revisorenbericht (Rämi: Martin Leuthold und Innova: Monika Dohner) wird verlesen und verdankt durch den Präsidenten Andi Michel.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

Der Vorstand wird sich um den Antrag (zu spät eingeforderte Entschädigungen sollen verfallen) der Revisoren kümmern.

Traktandum 9: Genehmigung der Mitgliederbeiträge und Budget 05/06

Die Mitgliederbeiträge werden noch nicht erhöht, Gebühren werden teilweise erhöht (Spielverschiebung neu CHF 40.- statt CHF 20.-, Mahngebühr neu CHF 10.- statt CHF 5.-) Das Budget mit einem Minus von CHF 1'310.- wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 10: Anträge

Anträge des Vorstandes

Statutenänderung:

- Begriff SVBV ersetzen durch Swiss Volley
- RVZ-Sekretariat ersetzen durch RVZ- Geschäftsstelle
- Verbandsgericht:
 - o RSK und MK nicht mehr automatisch im Verbandsgericht, sondern drei Mitglieder und zwei Ersatzmitglieder. Anregung Stav Jacobi, Voléro: Begriff Ersatzmitglied immer verwenden (nicht ausserordentl. Mitglied)
- Änderung des Vereinsnamens diskutiert, anstelle von Regionaler Volleyballverband Zürich neu nur „Swiss Volley Region Zürich“. Das bedingt Statutenänderungen aller Mitgliedervereine!
- Vorderhand lassen wir RVZ bestehen, nehmen das aber auf als Pendeuz.

Die Statutenänderungen werden einstimmig genehmigt.

Weitere Anträge sind nicht eingegangen.

Traktandum 11: Wahlen

Der Vorstand schlägt eine vereinfachte Amtswahl vor: anstatt nur die zur Wahl stehenden (alle zwei Jahre), alle wählen. Keine Gegenstimmen.

Gewählt werden, einstimmig und mit Applaus:

Vorstand: Muriel Favre, Teo Megliola, Thomas Schmidli in globo

Präsident.: Andi Michel

Kassier: noch kein Nachfolger vorhanden

Marketing: Interessentin vorhanden, Vorstand wird prüfen

Revisoren:

Innova tritt zurück. Rämi (bisher) und S9, Markus Geisser (neu) werden gewählt.

Verbandsgericht:

Claudia Wiederkehr, Christian Wolf, Rolf Keller werden als ordentliche Mitglieder einstimmig und mit Applaus gewählt.

Als Ersatzmitglieder werden Isa Tripod (Spada) und Markus Brändle (Einsiedeln) gewählt.

Traktandum 13: Ehrungen / Verabschiedungen

Die Arbeit von Thomas Rusterholz (zurücktretender Kassier) wird durch Trix verdankt. Er ist verdankenswerterweise bereit - mangels Nachfolger - noch ein letztes Jahr anzuhängen.

Die Arbeit von Bea Mangold (Breitensport) wird durch Markus Huber verdankt.

Traktandum 13 Analyse der Umfrage und Massnahmen

Im letzten Jahr gab es zwei grosse Umfragen: Spieler und Vereinspräsidenten wurden angeschrieben. Martin Abele stellt die Ergebnisse kurz vor.

Wünschenswerte Punkte:

- mehr Werbung für Volleyball – gibt mehr vor allem junge Spieler
- Trainerkurse besser informieren
- Newsletter schaffen
- Schiedsrichter: Niveauverbesserungen
- Hallenpläne einheitlicher, informativer

Traktandum 14: Informationen Swiss Volley

André Münger ist als Vertreter von Swiss Volley anwesend und präsentiert erfreuliches:

- langsam steigende Lizenzzahlen
- gute finanzielle Lage
- Mehr Ausgaben für Sportbelange als für Personalaufwand
- Lizenzbestellung soll neu per Internet erfolgen
- Nachwuchsförderung hat einen hohen Stellenwert bei Swiss Volley
- Sportradio initiiert www.sportradio.ch

Traktandum 15: Diverses:

Gratulationen an Voléro zum Gewinn des Schweizer Meistertitels NLA Damen.

Schluss der Sitzung 21.40 Uhr

Fürs Protokoll Trix Ewert, RVZ-Geschäftsstelle
Feldmeilen, 11. Juni 2006